D 310.000.59

KRAMER

lfd. Nr. WNK35115AJSKC0419

EU-Übereinstimmungsbescheinigung

Der Unterzeichner Thomas Tilly bestätigt hiermit, dass das folgende vollständige Fahrzeug:

1.1.	Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):	Kramer
1.2.	Typ:	352
1.2.1.	Variante:	35115AAA002AK05ZZZZZ
1.2.2.	Version:	AZZZZZZZ
1.2.3.	Handelsname (sofern vorhanden):	Kramer 8085
1.3.	Klasse, Unterklasse und Geschwindigkeitsindex des Fahrzeugs:	T1a
1.4.	Firmenname und Anschrift des Herstellers:	Kramer Werke GmbH, Wacker Neuson Straße 1, 88630 Pfullendorf
1.5.1.	Lage des (der) gesetzlich vorgeschriebenen Fabrikschilds (Fabrikschilder):	vorne rechts
1.5.2.	Art der Anbringung des (der) gesetzlich vorgeschriebenen Fabrikschildes (Fabrikschilder):	geklebt
1.6.1.	Anbringungsstelle der Fahrzeug-Identifizierungsnummer auf dem Fahrgestell:	vorne rechts
2.	Fahrzeugidentifizierungsnummer:	WNK35115AJSKC0419

mit dem in der am (Datum der Ausstellung) **15.01.2019**
erteilten EU-Typgenehmigung e1*167/2013*00111*02 beschriebenen Typ in jeder Hinsicht übereinstimmt und zur fortwährenden Teilnahme am Straßenverkehr in Mitgliedstaaten mit Rechts / Linksverkehr, in denen metrische Einheiten / Einheiten des englischen Maßsystems (Imperial System) für das Geschwindigkeitsmessgerät verwendet werden, zugelassen werden kann.

Ort , Datum, Unterschrift

Pfullendorf, 01.04.2019

Thomas Tilly

Geschäftsführer

KRAMER

Kramer-Werke GmbH
Wacker-Neuson-Straße 1, D-88630 Pfullendorf
Tel. +49(0)7552 92 88-0, Fax +49(0)7552 92 88-234
info@kramer.de, www.kramer.de

Zulassungsbescheinigung Teil II
Nr.: FL SP 952
Amtl. Kennzeichen: NR-K 302
zugelassen am: 02. MAI 2019
LANDRATSAMT HIRSCHENREUTH

Allgemeine Baumerkmale

3.3.1.	Anzahl der Achsen und Räder:	2 Achsen, 4 Räder
3.3.2.	Anzahl und Lage der Achsen mit Zwillingsbereifung:	ohne
3.3.3.	Anzahl und Lage der gelenkten Achsen:	F&R: vorne und hinten
3.3.4.	Anzahl und Lage der angetriebenen Achsen:	F&R: vorne und hinten
3.3.5.	Anzahl und Lage der gebremsten Achsen:	F&R: vorne und hinten
3.4.1.	Konfiguration des Kettenfahrwerks:	nicht zutreffend

Allgemeine Baumerkmale für besondere Zwecke

47.1.	Fahrzeug ist für forstwirtschaftliche Anwendungen mit Strukturen zum Schutz vor herabfallenden Gegenständen (FOPS) ausgerüstet:	nein
47.2.	Fahrzeug ist für andere Anwendungen als forstwirtschaftliche mit Strukturen zum Schutz vor herabfallenden Gegenständen (FOPS) ausgerüstet:	ja
55.1.	Fahrzeug ist für forstwirtschaftliche Anwendungen mit einem Schutz gegen das Eindringen von Gegenständen (OPS) ausgerüstet:	nein
55.2.	Fahrzeug ist für andere Anwendungen als forstwirtschaftliche mit einem Schutz gegen das Eindringen von Gegenständen (OPS) ausgerüstet:	nein
58.3.	Fahrzeug ist mit einem Führerhaus ausgerüstet, das für den Schutz vor gefährlichen Stoffen in folgende Klasse eingestuft ist:	nein
59.	Fahrzeuge mit angebauter Maschine :	nicht zutreffend

Massen

4.1.1.1.	Leermasse(n) in fahrbereitem Zustand	
4.1.1.1.1.	Höchstens:	5200kg
4.1.1.1.2.	Mindestens:	4400kg
4.1.2.1.	Technisch zulässige Gesamtmasse(n):	6500kg
4.1.2.1.1.	Technisch zulässige Achslast	Achse 1: 4240kg Achse 2: 4240kg
4.1.2.2.	Massen und Reifen:	

Reifenkombination: Variante Pos. 1: 35115, 35116, 35117	Achse Nr.	Reifenabmessung einschließlich Tragfähigkeitskennzahl und Symbol für die Geschwindigkeitskategorie	Abrollradius (*) [mm]	Reifenlast — Tragfähigkeit pro Reifen [kg]	Höchstzulässige Achslast [kg] (*)	Höchstzulässige Masse des Fahrzeugs [kg] (*)	Höchstzulässige Stützlast auf dem Kupplungspunkt [kg] (*) (**) (***)	Spurweite [mm]	
								Mindestens	Höchstens
1	1,2	340/80R18 143A8	475	2725	4240	6500	50, max. 500	1400	1460
2	1,2	400/70R18 147A8	475	3075	4240	6500		1400	1460
3	1,2	375/70R20 136A8	518	2240	4240	6500		1400	1460
4	1,2	360/80R20 143A8	495	2725	4240	6500		1400	1460
5	1,2	340/80-18 134A8	475	2120	4240	6500		1400	1460
6	1,2	340/80-20 134A8	495	2120	4240	6500		1400	1460
7	1,2	340/80R20 134A8	495	2120	4240	6500		1400	1460

(*) Gemäß Reifenspezifikation.

(**) Unter statischen Bedingungen auf den Bezugsmittelpunkt der mechanischen Verbindungseinrichtung übertragene Last, unabhängig von der mechanischen Verbindungseinrichtung; falls die von der mechanischen Verbindungseinrichtung abhängende höchstzulässige Stützlast auf dem Kupplungspunkt in der Tabelle angegeben ist, Tabelle nach rechts erweitern und die Kennung der mechanischen Verbindungseinrichtung in der Kopfzeile der Spalte angeben; für Fahrzeuge der Klassen R oder S betreffen diese Spalten die etwa vorhandenen hinteren mechanischen Verbindungseinrichtungen.

(***) Der Wert ist nur anzugeben, wenn die höchstzulässige Stützlast auf dem Kupplungspunkt niedriger als in den Einträgen 38.3 und 38.4 angegeben ist."

4.1.2.3. Massen und Kettenfahrwerk: nicht zutreffend

4.1.3. Technisch zulässige Anhängelast(en) für jedes Fahrgestell/jede Konfiguration der Bremsanlage des Fahrzeugs der Klasse R oder S:

Variante Pos.1: 35115, 35116, 35117

Fahrzeuge der Klassen R und S / Bremse	Deichsel-Anhänge-fahrzeug	Starrdeichsel-Anhänge-Fahrzeug	Zentralachs-Anhänge-fahrzeug
Ungebremst (*)	750 kg	750 kg	750 kg
Auflaufbremse	8000 kg	8000 kg	8000 kg
Hydraulische Bremse	- kg	- kg	- kg
Pneumatische Bremse	- kg	- kg	- kg

(*) Berechnet anhand des teilbeladenen Zustands nach der Definition des Zugmaschinenherstellers im Einvernehmen mit dem technischen Dienst gemäß der Nummer 3.1.1.2 des Anhangs II der Delegierten Verordnung (EU) 2015/68 der Kommission.

4.1.4. Technisch zulässige Gesamtmassen der Fahrzeugkombination, bestehend aus Zugmaschine (Fahrzeug der Klasse T oder C) und Anhängefahrzeug (Fahrzeug der Klasse R oder S) für jede Zusammenstellung von Fahrgestell und Bremse eines Fahrzeugs der Klasse R oder S:

Variante Pos.1: 35115, 35116, 35117

Fahrzeuge der Klassen R und S / Bremse	Deichsel-Anhänge-fahrzeug	Starrdeichsel-Anhänge-Fahrzeug	Zentralachs-Anhänge-fahrzeug
Ungebremst (*)	7250 kg	7250 kg	7250 kg
Auflaufbremse	14500 kg	14500 kg	14500 kg
Hydraulische Bremse	- kg	- kg	- kg
Pneumatische Bremse	- kg	-kg	- kg

Belastungsgewichte

29.2. Anzahl der Sätze an Belastungsgewichten: siehe 29.4

29.2.1 Anzahl der Bauteile pro Satz: Satz 1: siehe 29.4 Satz 2: siehe 29.4

29.4. Gesamtmasse der Belastungsgewichte: Siehe Tabelle, alternativ sind auch Anbaugeräte / Ausgleichslasten mit gleicher oder größerer Masse zulässig.

Anzahl der Sätze	Anzahl der Bauteile pro Satz ohne Träger	Masse der Bauteile pro Satz ohne Träger [kg]	Gesamtmasse pro Satz mit Träger [kg]
Satz I	2	240	330
Satz II	3	360	450
Satz III	4	480	570
Satz IV	5	600	690
Satz V	6	720	810
Satz VI	7	840	930
Satz VII	8	960	1050
Satz VIII	9	1080	1170
Satz IX	10	1200	1290

Variante Pos. 1	Anhänger-kupplungs-ausführung	Ballast-Satz-Zuordnung in Abhängigkeit der zul. Stützlast [kg]		
		50	250	500
35115	AHK I	II	III	-
	AHK II	IV	V	VI
	AHK III, AHK IV	V	VI	VIII

Hauptabmessungen

4.2.1.	Für unvollständige Fahrzeuge	nicht zutreffend
4.2.2.	Für vollständige / vervollständigte Fahrzeuge	
4.2.2.1.1.	Länge für den Einsatz im Straßenverkehr:	4510 - 5280mm
4.2.2.1.2.	Breite für den Einsatz im Straßenverkehr:	1720 - 1870mm
4.2.2.1.3.	Höhe für den Einsatz im Straßenverkehr:	2420 - 2650mm
4.2.2.5.	Radstand:	2020mm
4.2.2.8.	Spurbreite:	Achse 1 1400 - 1460mm
		Achse 2 1400 - 1460mm

Allgemeine Merkmale des Antriebsstrangs

5.1.1.1.	Angegebene bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs:	40 km/h
5.1.2.1.	Angegebene bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs bei Rückwärtsfahrt:	30 km/h

Motor

2.1.	Fabrikmarke(n) (Firmenname(n) des Herstellers):	Fa. Deutz
2.2.	Typ:	TCD 2.9 L4 C5EI55DZ
2.2.2.	Typgenehmigungsnummer ohne Erweiterung:	e1*2016/1628*2016/1628EV4/D*0094*00
6.1.7.	Klasse und Unterklasse des Motors:	NRE-v-4
6.2.1.	Arbeitsweise:	Viertakt
6.2.2.	Art der Zündung:	Selbstzündung
6.2.3.1.	Anzahl der Zylinder: ... und Anordnung :	4, LI: in Reihe
6.2.8.1.	Kraftstofftyp:	B5: Diesel
6.2.8.3.	Liste der zusätzlichen Kraftstoffe, die mit dem Motor verwendbar sind:	nicht zutreffend
6.3.2.1.2.	Angegebener Nennwert der Nutzleistung:	55,4kW
6.3.2.2.2.	Maximale Nutzleistung:	55,4kW
6.3.6.4.	Gesamt-Hubvolumen:	2925cm³

Getriebe

11.2.8.	Typ des Systems zur Veränderung des Übersetzungsverhältnisses:	stufenloses Getriebe / hydrostatisch

Lenkung

13.2.	Art der Lenkanlage:	Hilfskraftlenklenkung

Bremsanlagen

43.1.	Kurze Beschreibung der im Fahrzeug eingebauten Bremsanlage(n):	• Betriebsbremsanlage: Muskelkraftbremsanlage, mechanisch-hydraulische Übertragungseinrichtung, Scheibenbremse an Achse 1 und Achse 2, wahlweise nur an Achse 1 bei Var. .Pos.5 00 , über Winkeltrieb und Planetengetriebe auf alle Räder wirkend • Hilfsbremsanlage, sofern vorhanden: Muskelkraft, handbetätigt, mechanische ÜE, Scheibenbremse auf Achse 1 wirkend über Gelenkwellen und Differentiale auf alle Räder wirkend • Feststellbremsanlage: Identisch mit Hilfsbremsanlage • Zusätzliche Bremsanlage(n), soweit vorhanden (insbesondere Dauerbremse): hydrostatische Verzögerung • Pneumatische Anhängerbremsanlage: nicht zutreffend • Hydraulische Anhängerbremsanlage: nichtzutreffend
43.4.6.	Elektronische Bremsanlage:	nein

43.5.1.	Bremskraftübertragung:	mechanisch / hydrostatisch ohne Bremskraft-unterstützung
43.5.2.	Übertragungstechnik:	hydraulisch
43.6.1.	Für die Bremsbetätigungsanlage des Anhängefahrzeugs verwendete Technik:	keine
43.6.2.1.	Art der pneumatischen Verbindung	keine
43.6.2.1.1.	Druck der pneumatischen Verbindung (Zweileiter)	nicht zutreffend
43.6.2.2.	Art der hydraulischen Verbindung	keine
43.6.2.2.1.	Druck der hydraulischen Versorgung	nicht zutreffend
43.6.2.2.2.	Steckverbinder nach ISO 7638:2003 vorhanden:	nicht zutreffend

Überrollschutzstruktur (ROPS)

2.1.	Fabrikmarke(n) (Firmenname(n) des Herstellers):	Kramer
2.2.2.	Typgenehmigungsnummer(n):	OECD 4/1790
46.1.	Ausrüstung mit Überrollschutzstruktur:	serienmäßig
46.2	Überrollschutz durch	Kabine
46.2.1.	Bei Überrollbügel:	nicht zutreffend
46.2.2.	Bei klappbarem Überrollbügel:	nicht zutreffend
46.2.2.1	Klappfunktion:	nicht zutreffend
46.2.2.4	Schließmechanismus:	nicht zutreffend

Sitzplätze (Sättel und Sitze)

49.1.	Anordnung der Sitzplätze:	Sitz
49.4.2.	Kategorie des Fahrersitztyps:	Kategorie A Klasse III
49.4.3	Umkehrbarer Fahrerplatz:	nein
49.5.1.	Anzahl der Beifahrersitze:	nicht zutreffend

Mechanische Verbindungseinrichtungen

38.3. Hintere mechanische Verbindungseinrichtung

Typ (gemäß Anlage 1 von Anhang XXXIV der Delegierten Verordnung (EU) 2015/208 der Kommission):				Kupplungskugel	Anhängekupplung mit Fangmaul	Anhängekupplung mit Fangmaul
Anhängerkupplungsausführung				AHK I	AHK II	AHK II
Marke:				Scharmüller	Scharmüller	Scharmüller
Typbezeichnung des Herstellers:				701601	1120	1123
EU-Typgenehmigungszeichen oder -nummer:				E1-55R-012810	E1-00369-ND	E1-00395-ND
Horizontale Höchstlast/D-Wert (4) (44):				31 kN (5)	82,4kN (5)	82,4kN (5)
Anhängemasse (T) (4) (44):				3,5 Tonnen	14 Tonnen	14 Tonnen
Höchstzulässige Stützlast auf dem Kupplungspunkt (44):				250 kg	2500 kg	2500kg
Lage des Kupplungspunkts (62) +/-20 [mm]	Höhe über dem Boden Var. Pos. 1	35115, 35116, 35117	mindestens	315	800	800
			höchstens	645	850	850
		35213, 35214, 35215	mindestens	370	980	980
			höchstens	730	1060	1060
	Abstand von der vertikalen Mittenebene der Hinterachse Variante Pos.1	35115, 35116, 35117	mindestens	1470	1500	1500
			höchstens	1605	1520	1520
		35213, 35214, 35215	mindestens	1600	1630	1630
			höchstens	1735	1640	1640

Typ (gemäß Anlage 1 von Anhang XXXIV der Delegierten Verordnung (EU) 2015/208 der Kommission):				Anhängekupplung mit Fangmaul	Anhängekupplung mit Fangmaul
Anhängerkupplungsausführung				AHK III	AHK IV
Marke:				Scharmüller	Scharmüller
Typbezeichnung des Herstellers:				3201	3200
EU-Typgenehmigungszeichen oder -nummer:				E1 00032-ND	E1 00031-ND
Horizontale Höchstlast/D-Wert (4) (44):				92 kN (4)	92 kN (4)
Anhängemasse (T) (4) (44):				14 Tonnen	14 Tonnen
Höchstzulässige Stützlast auf dem Kupplungspunkt (44):				2000 kg	2000 kg
Lage des Kupplungspunkts (62) +/-20 [mm]	Höhe über dem Boden Var. Pos. 1	35115, 35116, 35117	mindestens	585	585
			höchstens	960	960
		35213, 35214, 35215	mindestens	645	645
			höchstens	1050	1050
	Abstand von der vertikalen Mittenebene der Hinterachse Variante Pos.1	35115, 35116, 35117	mindestens	1530	1530
			höchstens	1540	1530
		35213, 35214, 35215	mindestens	1660	1660
			höchstens	1670	1660

Dreipunkt-Krafthebemechanismus

39.1.	Dreipunkt-Krafthebemechanismus:	nicht vorhanden
39.2.	Höchstzulässige Anhängelast:	nicht zutreffend

Zusätzliche Kupplungspunkte

40.1.	Zusätzliche Kupplungspunkte:	nein

Zapfwelle(n)

51.1.	Anzahl der Zapfwellen:	nicht zutreffend
51.2.	Hauptzapfwelle: Lage:	nicht zutreffend

Ergebnisse der Geräuschpegelprüfung (extern)

Messung gemäß Anhang II der Delegierten Verordnung (EU) 2018/985 der Kommission, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) …./…. Kommission

Fahrgeräusch:	82 dB(A)
Standgeräusch:	78 dB(A)
Motordrehzahl:	2400 1/min

Geräuschpegel in Ohrenhöhe des Fahrers:
Messung gemäß Anhang XIII der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 1322/2014 - der Kommission, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) **2018/830** der Kommission

Exposition des Fahrers gegenüber dem Geräuschpegel:

Verschließbare Öffnungen geschlossen:	77dB(A)
Verschließbare Öffnungen geöffnet:	78dB(A)

Angewandtes Prüfverfahren: Prüfverfahren 2 gemäß: Anhang XIII Abschnitt 3 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 1322/2014 der Kommission

Ergebnisse der Abgasemissionsmessungen (einschließlich Verschlechterungsfaktor)

Messung gemäß:

Delegierte Verordnung (EU) 2018/985 der Kommission, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) .../... der Kommission: oder	nein
Verordnung (EU) 2016/1628 des Europäischen Parlaments und des Rates, zuletzt geändert durch die (Delegierte Verordnung (EU) .../... (der Kommission) (des Europäischen Parlaments und des Rates): oder	ja
Verordnung (EG) Nr. 595/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates, zuletzt geändert durch die (Delegierte) Verordnung (EU) (Nr.) .../ ... (der Kommission) (des Europäischen Parlaments und des Rates):	nein

Emissionen

NRSC (3) / ESC / WHSC (1)		
CO	0,035	g/kWh
HC	0,068	g/kWh
NOx	4,2	g/kWh
HC+NOx	4,268	g/kWh
PM	0,0062	g/kWh
PN	$4{,}9 \times 10^{11}$	#/kWh
Prüfung Zyklus (1)	Mehrphasenzyklus RMC-C1	

NRTC instationäre Prüfung (3) / ETC / WHTC (1)		
CO	0,042	g/kWh
HC	0,044	g/kWh
NOx	4,183	g/kWh
HC+NOx	4,227	g/kWh
PM	0,0041	g/kWh
PN	$1{,}5 \times 10^{11}$	#/kWh
Prüfung Zyklus (1)	NRTC	

CO_2-Prüfung (4):	757,91	g/kWh

Erläuterungen:
Bei Motoren, die in Prüfzyklen für schwere Nutzfahrzeuge geprüft werden, sind die endgültigen Prüfergebnisse (einschließlich des Verschlechterungsfaktors) und die Ergebnisse für die CO_2-Emissionen aus der ESC-/WHSC-Prüfung oder der ETC/WHTC-Prüfung im Einklang mit der Verordnung (EG) Nr. 595/2009 anzugeben.
Bei Motoren, die in Prüfzyklen für nicht für den Straßenverkehr bestimmte Motoren geprüft werden, sind die Informationen des Prüfberichts für nicht für den Straßenverkehr bestimmte Motoren gemäß Anlage 1 zu Anhang VI der Durchführungsverordnung (EU) 2017/656 der Kommission im Einklang mit den folgenden Erläuterungen anzugeben:

(1) Für NRSC: Angabe des in Nummer 9.1 (Tabelle 4) genannten Zyklus; für die instationäre Prüfung: Angabe des in Nummer 10.1 (Tabelle 8) genannten Zyklus.
(2) Übertrag der Ergebnisse in der Zeile „Abschließendes Prüfergebnis mit DF" aus Tabelle 6.
(3) Übertrag der Ergebnisse in der Zeile „Abschließendes Prüfergebnis mit DF" aus Tabelle 9 oder ggf. aus Tabelle 10.
(4) Bei einem Motortyp oder einer Motorenfamilie, die sowohl im NRSC als auch in einem instationären Prüfzyklus für nicht für den Straßenverkehr bestimmte Motoren geprüft werden, sind die in Nummer 10.3.4 genannten CO_2-Emissionswerte des Warmzyklus aus dem NRTC oder die in Nummer 10.4.4 genannten CO_2-Emissionswerte aus dem LSI-NRTC anzugeben. Bei einem Motortyp, der nur im NRSC geprüft wird, sind die CO_2-Emissionswerte dieses Zyklus aus Nummer 9.3.3 anzugeben."

Anmerkungen:

Allgemein:
Die Hinweise in der Bedienungsanleitung sind zu beachten.

KRAMER

Fortsetzung[4] */ Seite 2 von 2:*	**Datenbestätigung für das Fahrzeug**
(2) Hersteller-Kurzbezeichnung:	Kramer
(E) Fahrzeug-Identifizierungsnummer:	WNK35115AJSKC0419

Feld2	Teil II[3]	Bezeichnung	Daten
(10)	X	Code zu P.3	0002
(11)	X	Code zu R	-
(12)		Rauminhalt des Tanks bei Tankfahrzeugen in m3	-
(13)		Stützlast in kg	50 ww. 250 ww. 500
(14)		Bezeichnung der nationalen Emissionsklasse	STV;EV4;CI;37<=P<56
(14.1)		Code zu V.9 oder (14)	8VEV4
(15.1)		Bereifung – Achse 1	340/80R18 143A8 oder 375/70R20 136G oder 360/80R20 147A8 oder 405/70R18 147A8
(15.2)		Bereifung – Achse 2	340/80R18 143A8 oder 375/70R20 136G oder 360/80R20 147A8 oder 405/70R18 147A8
(15.3)		Bereifung – Achse 3	-
(18)		Länge in mm	4510 - 5280
(19)		Breite in mm	1720 - 1870
(20)		Höhe in mm	2420 - 2650
(22)		ZU 13:ZUL. ACHSLAST U.GESAMTGEWICHT BEACHTEN, BEI KUPPL-KUGEL 50 MM MAX. 250 KG*	
		ZU O.1: 8000 KG ALLE ACHSEN AUFLAUFGEBREMST, 8000 KG EINE ACHSE AUFLAUFGEBREMST BIS 25 KM/H* ZU (15:1) UND (15:2): DIE REIFEN SIND PAARWEISE ZULÄSSIG* DIE BEDINGUNGEN FÜR DEN BETRIEB AUF OEFFENTL.STRASSEN SIND DER BEDIENUNGSANLEITUNG ZU ENTNEHMEN*	
(22 a)			
(23)	X	Raum für interne Vermerke des Herstellers	
		Zulassungsbescheinigung Teil II ausgegeben am:	-
		mit der Nummer:	-

Bescheinigung der Angaben durch den Ausstellungsberechtigten[5]:

- ~~Die Richtigkeit der verstehenden Angaben wird heute bescheinigt.~~
- Die Übereinstimmung mit der unter Feld K und 6 angegebenen ABE und dem genehmigten Typ ggf. nebst Variante/Version bzw. Ausführung wird bestätigt.

Datum: 1. April 2019

KRAMER

Firma: Kramer-Werke GmbH, Pfullendorf

Kramer-Werke GmbH
Wacker-Neuson-Straße 1, D-88630 Pfullendorf
Tel. +49(0)7552 92 88-0, Fax +49(0)7552 92 88-99
info@kramer.de, www.kramer.de

Unterschrift:

1 Ob ein Gutachten/Teilgutachten erforderlich ist, ergibt sich aus der Bescheinigung der Angaben durch den Ausstellungsberechtigten
2 Für die Ausfüllung ist der Leitfaden zur Zulassungsbescheinigung Teil I und Teil II zu beachten
3 Soweit für das Fahrzeug eine Zulassungsbescheinigung Teil II ausgefüllt wurde, kann auf die Angabe der mit "X" gekennzeichneten Felder in der Datenbestätigung verzichtet werden
4 Jede Fortsetzungsseite ist als solche zu kennzeichnen und mit den Angaben (2) Hersteller-Kurzbezeichnung und (E) Fahrzeug-Identifizierungsnummer des Fahrzeugs zu versehen
5 Nicht Zutreffendes ist zu streichen

Zulassungsbescheinigung Teil II
Nr.: FL 387852
Amtl. Kennzeichen: NEW-K 302
zugeteilt am: 02. MAI 2019
LANDRATSAMT HIRSCHENREUTH

D310.000.59
TIR-K302

KRAMER

Fortsetzung[4] / Seite 1 von 2:	**Datenbestätigung für das Fahrzeug**
(2) Hersteller-Kurzbezeichnung:	Kramer
(E) Fahrzeug-Identifizierungsnummer:	WNK35115AJSKC0419

Datenbestätigung

für das nachfolgend beschriebene Fahrzeug gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 FZV als Bescheinigung des Inhabers der nationalen Typgenehmigung, dass das Fahrzeug zum Zeitpunkt seiner Herstellung dem genehmigten Typ und den ausgewiesenen Angaben über die Beschaffenheit entspricht.

☐ Für Fahrzeuge, die amtliche Kennzeichen führen müssen, zum Zwecke der Vorlage bei der Zulassungsbehörde für die Zuteilung eines amtlichen Kennzeichens[1]

☐ Für Fahrzeuge, die ein erforderliches Gutachten benötigen zum Zwecke der Vorlage beim amtlich anerkannten Sachverständigen in den Fällen, in denen für die Erteilung der Betriebserlaubnis ein Gutachten / Zusatzgutachten erforderlich ist[1]

Feld[2]	Teil II[3]	Bezeichnung		Daten
D.1	X	Marke		Kramer-Werke
D.2	X	Typ		352
		Variante		35115AAA002AK05ZZZZZ
		Version		AZZZZZZZ
D.3	X	Handelsbezeichnung(en)		Kramer 8085
E	X	Fahrzeug-Identifizierungsnummer		WNK35115AJSKC0419
F.1		Technisch zulässige Gesamtmasse in kg		6500
F.2		Im Zulassungsmitgliedstaat zulässige Gesamtmasse in kg		6500
G		Masse des in Betrieb befindlichen Fahrzeugs in kg (Leermasse)		4400-5200
J	X	Fahrzeugklasse		T1a
K	X	Nummer der EG-Typgenehmigung oder ABE		e1*167/2013*00111*02
L		Anzahl der Achsen		2
O		Technisch zul. Anhängelast in kg	O.1 gebremst in kg	3500
			O.2 ungebremst in kg	750
P.1	X	Hubraum in cm3		2925
P.2	X	Nennleistung in kW		55,4
P.4		Nenndrehzahl bei min^{-1}		2300
P.3	X	Kraftstoffart oder Energiequelle		Diesel
Q		Leistungsgewicht in kW/kg (nur bei Krädern)		-
R	X	Farbe des Fahrzeugs		-
S.1		Sitzplätze einschließlich Fahrersitz		1
S.2		Stehplätze		-
T		Höchstgeschwindigkeit in km/h		40
U.1		Standgeräusch in dB (A)		78
U.2		Drehzahl in min _1 zu U.1		2400
U.3		Fahrgeräusch in dB (A)		82
V.7		CO2 (in g/km)		-
V.9		Angabe der für die EG-Typgenehmigung maßgebliche Schadstoffklasse		(EU) 2016/1628
(2)	X	Hersteller-Kurzbezeichnung		Kramer-Werke
(2.1)	X	Code zu (2)		0475
(2.2)	X	Code zu (D.2) mit Prüfziffer	Typ/Variante/Version	ACQ00000-
			Prüfziffer	-
(3)	X	Prüfziffer zur Fahrzeug-Identifizierungsnummer		-
(4)	X	Art des Aufbaus		-
(5)	X	Bezeichnung der Fahrzeugklasse und des Aufbaus		-
(6)	X	Datum zu K		15.01.2019
(7.1)		Technisch zulässige maximale Achslast/Masse je Achsgruppe in	Achse 1	4240
(7.2)			Achse 2	4240
(7.3)			Achse 3	-
(8.1)		Zulässige maximale Achslast im Zulassungsmitgliedstaat in kg	Achse 1	4240
(8.2)			Achse 2	4240
(8.3)			Achse 3	-
(9)		Anzahl der Antriebsachsen		2